

Die Finnova AG und Swisscom bauen strategische Zusammenarbeit weiter aus

Bern/Lenzburg, 12. Juni 2014. - **Vor einem Jahr lancierte Swisscom das führende Verarbeitungszentrum für Banken in der Schweiz. Technologische Basis dafür ist die Bankensoftware Finnova. Parallel zur Umsetzung dieses Industrialisierungsprojekts intensivieren die strategischen Partner nun die Zusammenarbeit bei den Front-Anwendungen. Erster Schritt: Entwicklung und Ausbau eines innovativen multi-channel Beraterarbeitsplatzes.**

Swisscom und Finnova bündeln ihre Kräfte, um die Entwicklung der Bankensoftware im Front-Bereich voranzutreiben. Die eVoja Lösung von Swisscom und die Finnova Front Suite bilden den Rahmen für den Beraterarbeitsplatz der Zukunft: ein ganzheitliches, Multi-Channel Beratungserlebnis. Dabei ist unter der Bezeichnung Finnova eVoja die Tablet-Beratungslösung eVoja mit den Modulen Eigenheim-, Anlage- und Vorsorgeberatung technisch, architektonisch sowie funktional nahtlos in die Finnova Banking Suite integriert.

Die Finnova AG bringt die durchgängige Integrationskompetenz zum Kernbankensystem und die bewährten Funktionen, Regeln, Prozesse des Beraterarbeitsplatzes mit. Swisscom steuert mit eVoja eine Beratungslösung mit hoher Usability auf mobilen Endgeräten bei. Sowohl der Finnova Beraterarbeitsplatz als auch die Tablet-Lösung Finnova eVoja wurden konsequent auf die Bedürfnisse der Kundenberater ausgerichtet, um das Kundenerlebnis der Bankkunden zu steigern. «Damit profitieren unsere Kundenbanken und deren Endkunden von den integrierten Vorteilen beider Lösungen», fasst Charlie Matter, CEO der Finnova AG, zusammen.

Tablet-Lösung noch dieses Jahr am Markt

Finnova eVoja unterstützt die Nutzer in ihren Vertriebs- und Beratungsaufgaben über mehrere Kanäle hinweg. Die Lösung wurde entlang der Bedürfnisse und Anforderungen der Kundenberater und deren Endkunden entwickelt. Finnova eVoja wird im zweiten Semester 2014 auf den Markt gebracht. Die Kundenbanken der Finnova AG und von Swisscom profitieren damit von einer modernen und effizienten mobilen Beratungslösung. Diese ist direkt an die Kernbankensystemlösung Finnova angebunden und unterstützt die Bankmitarbeiter im Kundengespräch – losgelöst von Zeit und Ort. Marcel Walker, Leiter des Geschäftsbereichs Banking bei Swisscom, zur Zusammenarbeit: «Wir verschmelzen IT-, Telco- sowie bankfachliche Kompetenz, um unseren Kunden mit industrieller Verarbeitung und modernen Lösungen im Vertrieb Marktvorteile zu sichern. Damit profitieren unsere Kunden von der Innovationskraft und dem Know-how der in ihren Bereichen führenden Unternehmen.»

Kontakt Finnova

finnova AG Bankware, Merkurstrasse 6, CH-5600 Lenzburg
Peter Beeli, Leiter Kommunikation
Telefon +41 (0)62 886 48 02
Mobile +41 (0)79 217 12 84
Mail: media-relations@finnova.ch

Kontakt Swisscom

Swisscom, Media Relations
Tel. +41 58 221 98 04
media@swisscom.com
www.swisscom.ch/medien

Über die Finnova AG

Die im 1974 gegründete Finnova AG ist die führende Schweizer Herstellerin von Bankensoftware. Das Lenzburger (AG) Softwarehaus beschäftigt rund 350 Mitarbeitende an verschiedenen Standorten. Ihre Standardlösung namens Finnova steht zurzeit bei rund 80 Universal- und 20 Privatbanken im In- und Ausland in Produktion. Diese profitieren von der hohen Funktionalitätsbreite und -tiefe bei den im Branchenvergleich niedrigsten TCO. Die ausgeprägte Skalier- und Parametrierbarkeit von Finnova ermöglicht die effiziente Umsetzung von bankstrategischen Anforderungen sowie die kosten- und die zeitgerechte Implementierung. Mit Finnova OPAL® entspricht die Software in sämtlichen Bereichen den Anforderungen an die Service Oriented Architecture (SOA). Dieses Konzept erlaubt zusammen mit umfassenden BPO-Möglichkeiten die Abbildung und die Unterstützung unterschiedlicher Prozess- und Geschäftsmodelle. Gleichzeitig ermöglicht die volle Mandantenfähigkeit der Standardlösung den Betrieb von mehr als 50 Banken auf einer zentralen Installation.

Über Swisscom

Swisscom ist das führende Telekommunikations-Unternehmen der Schweiz mit Sitz in Ittigen nahe der Hauptstadt Bern. Über 20'000 Mitarbeitende erzielten 2013 einen Umsatz von CHF 11,43 Mia. Swisscom gehört zu den nachhaltigsten Unternehmen der Schweiz und Europas. Der Geschäftsbereich Enterprise Customers von Swisscom ist der grösste, integrierte ICT-Anbieter für Grosskunden in der Schweiz. Die Kernkompetenzen von Enterprise Customers sind integrierte Kommunikationslösungen, IT-Infrastruktur und Cloud Services, Workplace-Lösungen, SAP Services sowie umfassendes Business Process und IT Outsourcing für die Finanzindustrie. Enterprise Customers betreut mit rund 4'500 Mitarbeitenden gut 6'000 Kunden in der Schweiz, Österreich und Singapur.